



Hans-Olaf Henkel gibt den Startschuss für MedPilot - die Virtuelle Fachbibliothek Medizin

28. Januar 2003

Der Präsident der Wissenschaftsgemeinschaft Leibniz, Hans-Olaf Henkel, wird MedPilot, das gemeinsame Projekt der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin (ZBMed) und des Deutschen Instituts für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI), am 6. Februar 2003 offiziell freigeben. Danach besteht die Möglichkeit zum Pressegespräch mit Hans-Olaf Henkel und Vertretern von Bundes- und Landesministerien aus den Bereichen Gesundheit und Wissenschaft.

Über www.MedPilot.de wird Recherche und Literaturbestellung im Internet leicht gemacht: Mit nur einer Suchanfrage ist die gleichzeitige Recherche in einer Vielzahl medizinischer Datenbanken des umfangreichen Informationsangebots von ZBMed und DIMDI möglich.

Schnell und einfach den Suchbegriff eingeben und mit einem Klick erscheinen die Treffer aus den einzelnen Datenbanken. Über die differenziertere "Profi-Recherche" sind bestimmte Felder (wie Autor oder Titel) recherchierbar und Datenbanken lassen sich gezielt auswählen. Im Anschluss an die Recherche kann die gewünschte Literatur bei Verfügbarkeit direkt angezeigt oder über die Bibliothek bestellt werden. Bücher sind auch über einen Online-Bookshop erhältlich.

MedPilot, initiiert durch die ZBMed und weiterentwickelt in Kooperation mit dem DIMDI, wird durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert.

Die ZBMed und das DIMDI laden die Medien zur offiziellen Präsentation von MedPilot ein:

am 6. Februar 2003

15.00 - 16.00 Uhr

in der ZBMed,

Joseph-Stelzmann-Str. 9, 50931 Köln

Als Gäste werden u. a. erwartet: Ministerialdirektor Dr. Stefan Winter vom Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung und Ministerialrat Dr. Friedrich Bode vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW, Hans-Olaf Henkel sowie weitere Vertreter aus der medizinischen Wissenschaft und aus dem Gesundheitswesen.

Die **Deutsche Zentralbibliothek für Medizin** ist Europas größte medizinische Fachbibliothek und die zweitgrößte Medizinbibliothek der Welt. Neben der klassischen Literaturversorgung engagiert sich die ZBMed in verschiedenen Projekten zur Entwicklung, Erschließung, Vermittlung und Publikation elektronischer Literatur. Die ZBMed ist eine Serviceeinrichtung in der Wissenschaftsgemeinschaft Leibniz.

Das **Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information** stellt ein hochwertiges Informationsangebot für alle Bereiche des Gesundheitswesens zur Verfügung: mehr als 70 medizinische Datenbanken und Informationssysteme für Arzneimittel (AMIS), Medizinprodukte und Health Technology Assessment (HTA). Außerdem ist das DIMDI Herausgeber der deutschen Versionen von medizinischen Klassifikationen.

Ansprechpartnerin und Anmeldung:

Bettina Kullmer, ZBMed, Tel.: 0221 - 478 56 87, E-Mail: kullmer@zbmed.uni-koeln.de



Deutsches Institut für Medizinische
Dokumentation und Information

<http://www.dimdi.de>

Waisenhausgasse 36-38a, 50676 Köln

Fax: (02 21) 47 24-4 44

Tel.: (02 21) 47 24-3 50

E-Mail: info@dimdi.de



Deutsche Zentralbibliothek
für Medizin

<http://www.zbmed.de>

Joseph-Stelzmann-Str. 9, 50931 Köln

Tel.: 0221 - 478 56 87

Fax: 0221 - 478 71 24

E-Mail: zbmed.zbmed@uni-koeln.de